
Im Blickpunkt: Nahverkehr

Mittelbaden nicht abhängen

Baden-Baden/Rastatt (red)
– Das Nahverkehrsangebot in der Region darf im Zuge der Neuausschreibung der Stadtbahnleistungen nach 2022 nicht ausgehöhlt werden. Das unterstrichen die Grünen-Landtagsabgeordneten Beate Böhlen (Baden-Baden) und Thomas Hentschel (Rastatt), Vertreter der Kommunen, des KVV-Fahrgastbeirats und der Stadtwerke Baden-Baden gestern bei einem Gespräch im

Stuttgarter Verkehrsministerium, wie die Abgeordneten mitteilten. Vielmehr sollte das Angebot ausgeweitet werden, so dass auch am Abend keine Bedienungslücken bestünden. Es dürfe auf keinen Fall dazu kommen, dass der Fahrplankontakt oder die Zahl der Haltepunkte reduziert werde, fordern die Grünen-Politiker. Zudem regten sie an, zukünftig die Stadtbahn-Eilzüge auf der Murgtalbahn auch in Kuppenheim, das zunehmend an wirtschaftlicher Bedeutung gewinne, halten zu lassen. Das Ministerium wolle dies prüfen.